

PEUTINGER-COLLEGIUM

RISIKO-/ LUSTAKTIVITÄTEN

*Kultur – Geschicklichkeitsspiele –
Maßhaltung – Risikolust – Geldspiele –
Sparsamkeit – Konsumlust*

von

Johannes C. Brengelmann

unter Mitarbeit von

Gerhard Müller
Robert Neubauer
Birgit Perleth

KONZEPTE FÜR HEUTE UND MORGEN

Inhaltsverzeichnis

	Seite
GRUSSWORT	
VORWORT	
GELEITWORT	
1. Probleme und Ziele der Risiko-/Lust-Untersuchung	1
1.1. Grundsätzliches zum Risiko-/Lust-Begriff	1
1.2. Kommunikationsforschung und Persönlichkeitsforschung	3
1.3. Einstellung und Verhalten	4
1.4. Eigene Arbeiten bezüglich Verhaltensdisposition und Risiko-/Lust-Verhalten	7
1.5. Allgemeiner Hintergrund und aktuelle Zielsetzung	8
2. Methodik	10
2.1. Vorbereitung des Risiko-/Lust-Fragebogens	10
2.2. Versuchspersonen	13
2.3. Analyseformen	14
3. Zusammenhang und Struktur der Risiko-/Lust-Kategorien	16
3.1. Vorgehen bei der Strukturanalyse	16
3.2. Primäre Faktorenanalyse der 84 RILU-Items	18
3.2.1. Primärfaktoren der Häufigkeit (14 RILU-Items, 5 Faktoren)	19
3.2.2. Primärfaktoren der Initiative (14 RILU-Items, 5 Faktoren)	23
3.2.3. Primärfaktoren der Wertung (56 RILU-Items, 12 Faktoren)	28
3.2.4. Zusammenfassung und Diskussion der Primärfaktoren	37
- Zusammenstellung der Primärfaktoren	39
- Ausschöpfung des Risiko-/Lust-Fragebogens	41
- Ladungscharakteristika der Primärfaktoren	45

3.3.	Beziehungen zwischen den Primärfaktoren	47
3.3.1.	Diskussion der Beziehungen zwischen den Primärfaktoren	82
	- Rolle der Testwertkategorien H, I und W	82
	- Vorzeichenanalyse: Positivität/Negativität der Korrelationen	84
	- Qualitative Beobachtungen zur Risikolust	85
	- Spezielle Beziehungscharakteristika	87
	- Positiver und negativer Haloefekt in der Beeinflussung von Korrelationen	88
4.	Sekundäre Faktorenanalyse	90
4.1.	Gewinnung von 7 Sekundärfaktoren aus 22 Primärfaktoren	90
4.2.	Korrelation der Sekundärfaktoren mit den Primärfaktoren	97
4.3.	Interkorrelation der Sekundärfaktoren	106
4.4.	Folgerungen	110
5.	Tertiäre Faktorenanalyse	113
5.1.	Gewinnung von 3 Tertiärfaktoren aus 7 Sekundärfaktoren	113
5.2.	Korrelation der Tertiärfaktoren mit den Primärfaktoren	116
5.3.	Korrelation der Tertiärfaktoren mit den Sekundärfaktoren	121
5.4.	Interkorrelation der Tertiärfaktoren	123
5.5.	Zum philosophischen Sinn der Risikolust	125
6.	Zuverlässigkeit der Risiko-/Lust-Faktoren	128
7.	Vergleich zwischen Spiel im Kasino und an Geldspielgeräten	131
8.	Persönliche und sozioökonomische Determinanten	135

9.	Unterschiedsanalyse	138
9.1.	Zusammenhangs- und Unterschiedsanalyse	138
9.2.	Mittelwertanalyse der Risiko-/Lust-Items	139
9.3.	Differenzen zwischen den Neinsagern und Zustimmern	142
9.4.	Prozentsätze der Testwertstufen 1 bis 4	146
9.5.	Rangordnungsanalyse: die Rolle von Wert und Wertlosigkeit	150
9.6.	Rangordnungsanalyse: die Rolle von Initiative und Risikolust	159
9.7.	Häufigkeit, Initiative und Wertung: Zusammenfassung	169
10.	Zusammenfassung und Ausblick	172
10.1.	Wege der Identifikation von Risiko-/Lust-Aktivitäten und Analyse ihrer Dispositionen	172
10.2.	Dimensionalisierung von Risiko-/Lust-Aktivitäten	174
10.3.	Die 7 Sekundärfaktoren	177
10.4.	Spielen im Kasino und an Geldspielgeräten	177
10.5.	Soziodemographische Faktoren	178
10.6.	Unterschiedsanalyse: Diskrepanz zwischen Initiative und Werthaltung	179
10.7.	Drei Anforderungen an die Forschung	180
	Literatur	181
	Anhang 1	183
	Anhang 2	185
	Anhang 3	187
	Anhang 4	189